

## **Zweite Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung des Fachbereichs Gesundheitswissenschaften der Hochschule Fulda – University of Applied Sciences für den Bachelor-Studiengang Hebammenkunde (SPO 2020)**

Gemäß §§ 25 Abs. 1, 43 Abs. 5 des Hessischen Hochschulgesetzes (HessHG) vom 14. Dezember 2021 (GVBl I S. 931), geändert am 1. April 2022 (GVBl I S. 184, 294), hat das Präsidium der Hochschule Fulda – University of Applied Sciences am 22. August 2024 die von dem Fachbereichsrat des Fachbereichs Gesundheitswissenschaften am 17. Januar 2024 beschlossene nachstehende Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang „Hebammenkunde“ genehmigt.

### **Artikel 1: Änderungen**

1. In § 4 Abs. 3 wird die Ziffer „16“ durch die Ziffer „15“ ersetzt.

## 2. Anlage 1 Studienplan wird wie folgt neu gefasst:

7 30 cr <i>Staatliche Prüfung</i>	H 19: Gesundheitspolitik und innovative Betreuungskonzepte der Hebammenarbeit 10 ECTS, 11 SWS Staatliche Prüfung, mündlich : Kolloquium		H 20: <b>Theoretisch fundiertes Hebammenhandeln in komplexen Fällen</b> 5 ECTS, 5 SWS Staatliche Prüfung, schriftlich I: 2 Klausuren	H 21: <b>Interdisziplinäre Entscheidungsfindung und kooperatives Handeln in herausfordernden Situationen der Berufspraxis</b> 5 ECTS, 5 SWS Staatliche Prüfung, schriftlich II: 2 Klausuren	H 22: <b>Perinatale Hebammenbegleitung</b> 10 ECTS, 187,5 h Praxis, 4 SWS Staatliche Prüfung: praktisch
6 30 cr <i>Theorie-Praxis-Transfer</i>	H 17: <b>Bachelor-Arbeit Hebammenkunde</b> 10 ECTS, 2 SWS Hausarbeit (Abschlussarbeit)		H 18: <b>Hebammenarbeit in verschiedenen Settings</b> 20 ECTS, 562,5 h Praxis, 2,5 SWS Portfolio		
5 30 cr <i>Erweiterung des Berufsfeldes</i>	H 12: <b>Neonatologie und Pädiatrie</b> 5 ECTS, 6 SWS Prüfungsvorleistung: Reanimation Prüfung: Kolloquium	H 13: <b>Erweiterung des Berufsfeldes</b> 5 ECTS, 6 SWS Kolloquium	H 14: <b>Evidenzinformierte Praxis</b> 5 ECTS, 5 SWS Hausarbeit oder Portfolio	H 15: <b>Gesundheitsförderung in der Arbeit von Hebammen</b> 5 ECTS, 5 SWS Kolloquium	H 16: <b>Hebammenbegleitung der Familien in besonderen Situationen</b> 10 ECTS, 225 h Praxis, 5 SWS Portfolio
4 30 cr <i>Wochenbett</i>	H 10: <b>Empirische Sozialforschung</b> 10 ECTS, 8 SWS Klausur		H 11: <b>Hebammenbegleitung im Wochenbett und während der Stillzeit</b> 20 ECTS, 337,5 h, 14 SWS, Vorleistung: Praktische Prüfung, Prüfung: Portfolio		
3 30 cr <i>Geburt</i>	H 7: <b>Physiologie und Pathologie der Geburt</b> 10 ECTS, 11 SWS Klausur		H 8: <b>Praktische Geburtsbegleitung</b> 10 ECTS, 11 SWS Praktische Prüfung		H 9: <b>Hebammenbegleitung der Gebärenden</b> 10 ECTS, 225 h Praxis, 5 SWS Portfolio
2 30 cr <i>Schwangerschaft</i>	H 4: <b>Physiologie und Pathologie der Schwangerschaft</b> 5 ECTS, 6 SWS Klausur		H 5: <b>Hebammenbegleitung in der Schwangerschaft und Geburtsvorbereitung</b> 15 ECTS, 16 SWS Praktische Prüfung		H 6: <b>Hebammenbegleitung von Schwangeren</b> 10 ECTS, 262,5 h KRS, 2 SWS Portfolio
1 30 cr <i>Grundlagen</i>	H 1: <b>Biomedizinische Grundlagen für das Studium der Hebammenkunde</b> 5 ECTS, 6 SWS Klausur	H 2: <b>Hebamme als akademischer Beruf</b> 5 ECTS, 6 SWS Hausarbeit	H 3: <b>Einführung in die klinische und außerklinische Hebammentätigkeit</b> 20 ECTS, 2 x 6 Wochen Praxis (450 h), 7 SWS Praktische Prüfung		

3. Anlage 2 Modulübersicht wird wie folgt neu gefasst:

## Anlage 2: Modulübersicht

Semester	ID	PG-Code	ECTS	Bezeichnung	Form Prüfungsleistung	SWS
1	PG1216	H 1	5	Biomedizinische Grundlagen für das Studium der Hebammenkunde	Klausur	6 SU
1	PG1217	H 2	5	Hebamme als akademischer Beruf	Hausarbeit	2,5 S 1,5 SU 2 Ü
1	PG1281	H 3	20	Einführung in die klinische und außerklinische Hebammentätigkeit	Prakt. Prüfung	2 SU 3 FPU 2 S 450h Praxis
2	PG1282	H 4	5	Physiologie und Pathologie der Schwangerschaft	Klausur	6 SU
2	PG1283	H 5	15	Hebammenbegleitung in der Schwangerschaft und Geburtsvorbereitung	Praktische Prüfung	5 SU 1 S 10 FPU
2	PG1221	H 6	10	Hebammenbegleitung von Schwangeren	Portfolio	2 S 262,5h Praxis
3	PG1222	H 7	10	Physiologie und Pathologie der Geburt	Klausur	7 SU 4 FPU
3	PG1223	H 8	10	Praktische Geburtsbegleitung	Praktische Prüfung	5 SU 1 S 5 FPU
3	PG1248	H 9	10	Hebammenbegleitung der Gebärenden	Portfolio	4 S 1 FPU 225h Praxis
4	PG1005	H 10	10	Empirische Sozialforschung	Klausur	8Ü
4	PG1225	H 11	20	Hebammenbegleitung im Wochenbett und während der Stillzeit	Vorleistung: Prakt. Prüfung Prüfung: Portfolio	7 SU 5 FPU 2 S 337,5h Praxis
5	PG1226	H 12	5	Neonatologie und Pädiatrie	Vorleistung: Reanimation Prüfung: Kolloquium	4 SU 0,5 S 1,5 FPU
5	PG1227	H 13	5	Erweiterung des Berufsfeldes	Kolloquium	4,5 SU 0,5 S 1 FPU
5	PG1228	H 14	5	Evidenzinformierte Praxis	Hausarbeit oder Portfolio	4 SU 1 S
5	PG1229	H 15	5	Gesundheitsförderung in der Arbeit von Hebammen	Kolloquium	5 SU
5	PG1230	H 16	10	Hebammenbegleitung der Familien in besonderen Situationen	Portfolio	2 FPU 2 S 1 SU 225h Praxis
6	PG1231	H 17	10	Bachelor-Arbeit Hebammenkunde	Hausarbeit (Abschlussarbeit)	2 S
6	PG1232	H 18	20	Hebammenarbeit in verschiedenen Settings	Portfolio	2 S 0,5 FPU 562,5 Praxis

Semester	ID	PG-Code	ECTS	Bezeichnung	Form Prüfungsleistung	SWS
7	PG1233	H 19	10	Gesundheitspolitik und innovative Betreuungskonzepte der Hebammenarbeit	Staatl. Prüfung, mündlich: Kolloquium	6 SU 4 S 1 FPU
7	PG1235	H 20	5	Theoretisch fundiertes Hebammenhandeln in komplexen Fällen	Staatl. Prüfung (schriftlich I): 2 Klausuren	5 S
7	PG1236	H 21	5	Interdisziplinäre Entscheidungsfindung und kooperatives Handeln in herausfordernden Situationen der Berufspraxis	Staatl. Prüfung (schriftlich II): 2 Klausuren	3 S 1 SU 1 FPU
7	PG1284	H 22	10	Perinatale Hebammenbegleitung	Staatl. Prüfung: praktisch	4 FPU 187,5h Praxis

#### 4. Anlage 3 Modulbeschreibungen wird wie folgt geändert:

- a) Modul PG1216 (Biomedizinische Grundlagen für das Studium der Hebammenkunde) wird wie folgt neu gefasst:

<b>PG1216 Biomedizinische Grundlagen für das Studium der Hebammenkunde</b>				
<b>Modulcode FB:</b> H 1	<b>Englische Modulbezeichnung:</b> Biomedical Basics for Midwifery			
<b>Arbeitsaufwand:</b> 150 h, davon 90 h Präsenzzeit 60 h Selbststudium	<b>ECTS-Punkte:</b> 5 ECTS	<b>Studiensemester:</b> 1. Semester: HEK 2020, HEK 2024	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester
<b>Art:</b> Pflichtmodul	<b>Niveaustufe:</b> Bachelor	<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b> Studiengang Hebammenkunde		
<b>1</b>	<b>Qualifikationsziele:</b> Die Studierenden können die für die Hebammenkunde relevanten Körperstrukturen und die Orientierungsebenen des menschlichen Körpers in medizinischer Fachsprache benennen. Sie verstehen die grundlegenden Funktionsebenen des menschlichen Organismus, die Prinzipien des Informationsaustausches sowie der Energiegewinnung und des Stoffwechsels im menschlichen Organismus. Sie können daraus Regeln für eine gesunde Ernährung und Lebensführung ableiten. Sie verstehen die für die Hebammenkunde relevanten Organsysteme in den Grundlagen ihrer Physiologie und Pathophysiologie. Die Studierenden kennen die Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie der Fortpflanzungsorgane der Frau und im Überblick die des Mannes. Sie verstehen die endokrinologischen Grundlagen für die menschliche Fortpflanzung und der mit ihr in Verbindung stehenden Hormonsysteme, können den Menstruationszyklus und mögliche Störungen erklären. Sie haben einen Überblick über die Lebensphasen der Frau mit deren Besonderheiten für die Gesunderhaltung. Die Studierenden kennen die embryonale und fetale Entwicklung, einschließlich der placentaren Entwicklung. Sie haben grundlegendes Wissen über die Herkunft, Bedeutung, Aufbewahrung, Dosierung, Verabreichung bzw. Darreichung von Arzneimitteln, Arzneimittelformen und Arzneimittelgruppen. Sie verstehen die Grundlagen der Hygiene und können diese einhalten. Die Studierenden können eine Frau fachkundig zu Fragen des Menstruationszyklus, der Familienplanung			

	und der Sexualität zu beraten. Sie können in den Praxiseinrichtungen mit den Kolleg*innen in medizinischer Fachsprache kommunizieren und können die grundlegenden Prozesse im Kreißsaal, im Operationssaal und auf der Station verstehen.
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der menschliche Organismus als hochkomplexes und sich selbst optimierendes Ökosystem</li> <li>• Orientierung am menschlichen Körper</li> <li>• Grundlagen der medizinischen Fachsprache</li> <li>• Grundlagen der Zell- und Gewebelehre (Muskulatur, Knochen, Gelenke)</li> <li>• Grundlagen der Energiegewinnung und des Stoffwechsels (</li> <li>• Grundlagen der biologischen Regulation incl. Säure-Basen-Haushalt, Reflexe</li> <li>• Nervensystem (Reizaufnahme, Reizverarbeitung) und Sinnesphysiologie</li> <li>• Grundlagen der Schmerzphysiologie</li> <li>• Grundlagen der Endokrinologie an für die Hebammenkunde relevanten Beispielen</li> <li>• Menschliches Mikrobiom, Grundlagen der Immunologie und Infektionslehre</li> <li>• Herz-Kreislauf-System und Blut</li> <li>• Physiologie und Pathophysiologie des Schocks</li> <li>• Grundlagen der Atmung und Verdauung</li> <li>• Haut</li> <li>• Anatomie und Physiologie des Urogenitalsystems</li> <li>• Anatomie der weiblichen und männlichen Genitalorgane</li> <li>• Menstruationszyklus der Frau</li> <li>• Sexualität</li> <li>• Genetik und Epigenetik</li> <li>• Embryologie (incl. Plazenta, Nabelschnur, Fruchtwasser)</li> <li>• Theoretische Grundlagen der Hygiene</li> <li>• Grundlagen der Arzneimittellehre</li> </ul>
<b>3</b>	<b>Lehr- und Lernmethoden:</b> 5 SWS Seminaristischer Unterricht 0,5 SWS fachpraktischer Unterricht: Reanimation Erwachsene
<b>4</b>	<b>Sprache:</b> Deutsch
<b>5</b>	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:</b> Notwendig: keine Empfohlen: keine
<b>6</b>	<b>Form der Prüfung:</b> Klausur
<b>7</b>	<b>Bewertungsmethoden:</b> Benotet
<b>8</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:</b> Bestandene Modulprüfung
<b>9</b>	<b>Bemerkungen:</b> keine

b) Modul PG1217 (Hebamme als akademischer Beruf) wird wie folgt neu gefasst:

<b>PG1217 Hebamme als akademischer Beruf</b>	
<b>Modulcode FB:</b> H 2	<b>Englische Modulbezeichnung:</b> Midwifery as Academic Profession

<b>Arbeitsaufwand:</b> 150 h, davon 90h Präsenz 60 h Selbststudium	<b>ECTS-Punkte:</b> 5 ECTS	<b>Studiensemester:</b> 1. Semester: HEK 2020 3. Semester HEK 2024	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester
<b>Art:</b> Pflichtmodul	<b>Niveaustufe:</b> Bachelor	<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b> Studiengang Hebammenkunde		
<b>1</b>	<b>Qualifikationsziele:</b> Die Studierenden kennen Kernelemente und –prozesse der akademischen Hebammenkunde. Sie erkennen die Bedeutung einer professionellen Identität von und für akademisierte Hebammen und verfügen über die notwendigen Kompetenzen, die zum Erwerb einer beruflichen Identität als Hebamme befähigen. Sie beherrschen die Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens: sie können eine gesundheitswissenschaftliche Fragestellung zu hebammenrelevanten Themen formulieren, sich den Stand der wissenschaftlichen Literatur erarbeiten und diesen in Gruppen diskutieren. Unter Nutzung der Bibliotheksbestände, einschlägiger Datenbanken sowie von Online-Zugängen recherchieren sie wissenschaftliche Veröffentlichungen und archivieren diese mittels elektronischer Literaturverwaltungsprogramme. Sie können relevante Studien für das Hebammenhandeln identifizieren, sich deutsch- oder englischsprachige Abstracts sowie Fachtexte erschließen, diese nach den Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens aufbereiten und den in ihnen enthaltenen Erkenntnisstand im Hinblick auf die für die Praxis entstehenden Konsequenzen schriftlich oder mündlich präsentieren. Sie beherrschen die Zitationsregeln, können diese bei Quellenangaben in Texten bzw. Präsentationen konsequent anwenden und sind in der Lage, Literaturverzeichnisse zu erstellen.			
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Historische Entwicklung des Hebammenberufs; Professionalisierung</li> <li>• Hebammenrelevante berufspolitische Organisation der Hebammenarbeit</li> <li>• Grundlagen der Berufsethik</li> <li>• Hebammenkompetenzprofil; Models of Midwifery Care</li> <li>• Einführung in die Gestaltung von Forschungsprozessen (Forschungsparadigmen, Forschungszyklus, evidenzbasierte Entscheidungsabläufe, Forschungsdesigns)</li> <li>• Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (wissenschaftliche Themenfindung und Entwicklung einer Fragestellung, systematische Literaturrecherche in geeigneten Datenbanken, wissenschaftliche Texte lesen, exzerpieren, die zentralen Inhalte identifizieren, nachvollziehen und darstellen, Evidenzhierarchien)</li> <li>• Klassischer Aufbau wissenschaftlicher Arbeiten und eigenständige Erstellung von wissenschaftlichen Texten nach formalen, inhaltlichen und sprachlichen Kriterien</li> <li>• Diskutieren, Präsentieren und Visualisieren</li> </ul>			
<b>3</b>	<b>Lehr- und Lernmethoden:</b> 2 SWS Seminar 3 SWS Seminaristischer Unterricht			
<b>4</b>	<b>Sprache:</b> Deutsch			
<b>5</b>	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:</b> Notwendig: keine Empfohlen: H5, Schulung systematische Literaturrecherche, Schulung Citavi			
<b>6</b>	<b>Form der Prüfung:</b> Hausarbeit			
<b>7</b>	<b>Bewertungsmethoden:</b> Benotet			
<b>8</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:</b> Bestandene Modulprüfung			

<b>9</b>	<b>Bemerkungen:</b> keine
----------	------------------------------

- c) Modul PG1228 (Evidenzinformierte Praxis) wird wie folgt geändert:
- aa) Im Feld Lehr- und Lernmethoden wird die Angabe „1 SWS Seminar“ gestrichen.
- bb) Im Feld Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul wird nach der Angabe „Empfohlen:“ die Angabe „HEK2020“ und nach der Angabe „(PG1005)“ die Angabe „HEK 2024: H11, H13“ eingefügt.
- d) Modul PG1229 (Gesundheitsförderung in der Arbeit von Hebammen) wird wie folgt neu gefasst:

<b>PG1229 Gesundheitsförderung in der Arbeit von Hebammen</b>				
<b>Modulcode FB:</b> H 15	<b>Englische Modulbezeichnung:</b> Health Promotion in the Work of Midwives			
<b>Arbeitsaufwand:</b> 150 Stunden, davon 90 Präsenz und 60 Selbststudium	<b>ECTS-Punkte:</b> 5	<b>Studiensemester:</b> 5. Semester: HEK 2020 3. Semester HEK 2024	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester
<b>Art:</b> Pflichtmodul	<b>Niveaustufe:</b> Bachelor	<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b> Studiengang Hebammenkunde		
<b>1</b>	<b>Qualifikationsziele</b> Die Studierenden beurteilen die Ressourcen und Belastungen von (gewollt oder ungewollt) schwangeren Frauen und Frauen im Wochenbett im Kontext psychosozialer Problemlagen. Sie erkennen belastende Lebenssituationen und bieten bedarfsabhängig Unterstützungsmaßnahmen an. Sie berücksichtigen und unterstützen die Autonomie und Selbstbestimmung der Frauen und beziehen dabei deren Rechte, konkrete Lebenssituationen, ethnische Herkunft, den sozialen, biografischen, kulturellen und religiösen Hintergrund sowie deren sexuellen Orientierung, Identität und Lebensphasen mit ein. Sie berücksichtigen gesellschaftliche Bedingungen der Familienplanung, Familienbildung sowie familiäre Dynamiken in ihrer Arbeit. Sie beziehen Präventionskonzepte für spezifische Zielgruppen wie Frauen mit Behinderungen, Frauen mit chronischen Erkrankungen oder von Frauen mit Gewalterfahrungen ein. Sie erkennen Gewalt und beraten Frauen (und ihre Familien) im Fall von Gewalt und wirken auf die Inanspruchnahme von Hilfsangeboten hin. Sie analysieren wissenschaftlich begründet rechtliche, ökonomische und gesellschaftliche Bedingungen und Möglichkeiten zur Förderung der Gesundheit von Frauen und Kindern und leiten daraus Interventionen zur qualitätsgesicherten Prävention und Gesundheitsförderung in der Hebammen-tätigkeit ab. Auf dieser Grundlage können die Studierenden als gesundheitsfördernde Maßnahme Geburtsvorbereitungs- und Rückbildungskurse planen, durchführen und im Kontext der Bedürfnisse der Frauen reflektieren.			
<b>2</b>	<b>Inhalte des Moduls:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geburtsvorbereitung- und Rückbildungskurse</li> <li>• Qualitätsmanagement in der Hebammenarbeit</li> <li>• Definitionen und Modelle von Gesundheit und Krankheit</li> <li>• Einflussfaktoren auf Gesundheit und Wohlbefinden, die zu gesundheitlichen Ungleichheiten beitragen bzw. diese verursachen sowie Erklärungsmodelle dazu</li> <li>• Konzept der sexuellen und reproduktiven Gesundheit und Rechte</li> <li>• Besondere Schwangerschaften: Teenager, LGBTQ, gewünscht/gewollt/ungewollt, FGM</li> <li>• Förderung der Selbstbestimmung der Frau unter Einbezug der ethnischen Herkunft und des kulturellen und religiösen Hintergrundes Sexualisierte und häusliche Gewalt sowie Interventionsstrategien</li> </ul>			

<b>3</b>	<b>Lehr- und Lernmethoden:</b> 3,5 SWS Seminaristischer Unterricht 1,5 SWS fachpraktischer Unterricht: Rückbildung und Geburtsvorbereitung
<b>4</b>	<b>Sprache:</b> Deutsch
<b>5</b>	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:</b> Notwendig: keine Empfohlen: PO 2020: H 1 bis H 9, PO 2024: H2-H7
<b>6</b>	<b>Form der Prüfung:</b> Kolloquium
<b>7</b>	<b>Bewertungsmethoden:</b> Benotet
<b>8</b>	<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:</b> Bestandene Modulprüfung
<b>9</b>	<b>Bemerkungen:</b> keine

- e) In Modul PG1231 (Bachelor-Arbeit Hebammenkunde) wird im Feld Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul die Ziffer „11“ durch die Ziffer „10“ ersetzt.
- f) Modul PG1233 (Gesundheitspolitischer Kontext der Hebammenarbeit) wird wie folgt neu gefasst:

<b>PG1233 Gesundheitspolitik und innovative Betreuungskonzepte in der Hebammenarbeit</b>				
<b>Modulcode FB:</b> SPO 2020: H 19 SPO 2024: H 22	<b>Englische Modulbezeichnung:</b> Health Policy and Innovative Models of Care in Midwifery			
<b>Arbeitsaufwand:</b> 300 Stunden, davon 198 Präsenz und 102 Selbststudium	<b>ECTS-Punkte:</b> 10	<b>Studiensemester:</b> 7. Semester: HEK 2020, HEK 2024	<b>Häufigkeit des Angebots:</b> Wintersemester	<b>Dauer:</b> 1 Semester
<b>Art:</b> Pflichtmodul	<b>Niveaustufe:</b> Bachelor	<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b> Studiengang Hebammenkunde		

1	<p><b>Qualifikationsziele:</b>  Die Studierenden können eine Hebammenarbeit umsetzen, die auf berufsethischen, kommunikativen, evidenzbasierten und interdisziplinären Prinzipien beruht. Dabei liegt der Fokus auf der Entwicklung, Implementierung und Evaluation dieser Prinzipien entlang des gesamten physiologischen und komplexen Betreuungsbogens von Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit. Im Kontext dessen können die Studierenden ein tiefgreifendes Verständnis für ihre berufliche Rolle als Hebamme entwickeln. Sie sind in der Lage durch lebenslanges Lernen und kontinuierliche Identifizierung ihres Aus- und Weiterbildungsbedarf ihre persönliche und fachliche Entwicklung sicherzustellen.  Die Studierenden kennen die Versorgungsstrukturen des deutschen Gesundheitssystems und können dieses aus berufsethischer Sicht bewerten. Sie sind vertraut mit den relevanten gesundheitspolitischen Akteuren der Hebammenarbeit sowie deren grundlegenden Positionen und Handlungsstrategien ("politics"). Ebenso haben sie Kenntnisse über die politischen Institutionen, Entscheidungsstrukturen und -prozesse im deutschen Gesundheitswesen, die für Hebammen relevant sind ("polity"). Des Weiteren sind die Studierenden befähigt, aktuelle berufspolitische Diskurse zu verfolgen und sich aktiv einzubringen, um die Hebammenprofession zu stärken und ihre Anliegen gegenüber der Politik wirksam zu vertreten.  Die Studierenden können Businesspläne erstellen und Projektmanagement-Prinzipien anwenden, insbesondere im Hinblick auf die Entwicklung von Versorgungskonzepten. Dabei sind sie in der Lage, die konzipierte Dienstleistung aus gesellschaftlichen und fachwissenschaftlichen Bezügen abzuleiten, zu begründen und zu evaluieren.</p>
2	<p><b>Inhalte des Moduls:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umsetzung und Implementierung einer berufsethisch, kommunikativ, evidenzbasierten und interdisziplinär und -professionell ausgerichteten Hebammenarbeit im gesamten Betreuungsbogen</li> <li>• Entwicklung eines fundierten beruflichen Selbstverständnisses sowie einer persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung</li> <li>• Einführung in die für die Hebammenpraxis relevanten Strukturen des deutschen Gesundheitswesens unter selektivem Rückgriff auf internationale Vergleiche zur Entwicklung eines besseren Verständnisses der deutschen Gegebenheiten</li> <li>• ausgewählte berufspolitische Diskurse und Möglichkeiten zur Beteiligung an politischen und gesellschaftlichen Aushandlungsprozessen</li> <li>• Einführung Businessplan/ Projektmanagement, Ableitung und Begründung der konzipierten Dienstleistung aus gesellschaftlichen und fachwissenschaftlichen Bezügen, und Evaluation</li> <li>•</li> </ul>
3	<p><b>Lehr- und Lernmethoden:</b>  6 SWS seminaristischer Unterricht  4 SWS Seminar  1 SWS fachpraktischer Unterricht</p>
4	<p><b>Sprache:</b>  Deutsch</p>
5	<p><b>Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul:</b>  Notwendig: Zulassung zur staatlichen Prüfung  Empfohlen: H 1 bis H 18</p>
6	<p><b>Form der Prüfung:</b>  Kolloquium (mündlicher Teil der staatlichen Prüfung)</p>
7	<p><b>Bewertungsmethoden:</b>  Benotet</p>
8	<p><b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten:</b>  Bestandene Modulprüfung</p>
9	<p><b>Bemerkungen:</b>  keine</p>

## **Artikel 2: Inkrafttreten**

Diese Änderungen treten mit Wirkung zum Wintersemester 2024/25 in Kraft.

Fulda, d. 04.09.2024

Prof. Dr. Stefan Greß  
Dekan des Fachbereichs Gesundheitswissenschaften